

Hallo zusammen

Hier meine Story und ich hoffe d mir jemand helfen kann.

Zu mir: ich bin mittlerweile 25 und wandere langsam auf die 26 zu. Ich habe mich seit meinem 19 Lebensjahr mit dem Thema Haarausfall auseinander gesetzt.

Mit 21 merkte ich wie sich meine Geheimratsecken minimal verändert haben und da kam die Panik auf: oh nein bitte nicht keine Glatze was mach ich nur? Und seit diesem Tag hab ich mich so extrem unter Druck gesetzt und dies dauert bis heute an. Warum? Ich hab mich so extrem auf meine Haare fixiert und hatte so eine grosse Angst diese zu verlieren dass der erste Gedanke morgens Haare waren.

Sei meinem 22 Lebensjahr nehme oder nahm ich täglich Finasterid mit 21 fing ich mit Minoxidil an. Ich war optimistisch kämpfte wollte es unbedingt. Bitte versteht mich nicht falsch oder bezeichnet mich als Oberflächlich aber mir sind/ waren meine Haare extrem Wichtig. Für mich waren sie wie ein Schutzmantel oder ein wichtiges Organ. Ich fühlte mich attraktiv Frauen waren kein Problem aber das wichtigste war: ICH WAR ZUFRIEDEN. und es tut einfach höllisch weh d es mich so schnell bestraft.

Ja ich habe die Ei*er dazu zu sagen ich han ein Problem damit und ich komme damit nicht klar, meine Psyche ist so sehr belastet ds ich automatisch immer an Haare denke und nur über Haare rede.

Mein grösster Verlust:

Auch wenn mir fast niemand aus meiner Familie, Freunde sagen d es sich verdhlimmert hat ist es so. Ich sehe es und ich bin nicht blöd. Der schlimmste Verlust erlitt ich in den letzten 12 Monaten und zwar hab ich fast alles verloren was ich verlieren kann.

FOTO:

1 2 Jahre alt

2 links jetzt rechts vor 11 Monaten

Meine Haare sind extrem diffus Ausgedünnt die Ghes sind extrem zurückgewichen, Seiten sind dünn und sogar der Donnor ist ausgedünnt. Hinzu kommt das meine Körperbehaarung extrem abgenommen hat und die richtige Qual ist diese Juckende Kopfhaut auf dem Oberkopf fast schon wie ein brennen und dies Nonstop, beim Duschen, wenn es windet und und und. Es wird Monat für Monat schlimmer und schlimmer und ich verzweifle. Letztes Jahr konnte ich noch schöne Frisuren machen und jetzt ist alles um 30% schlimmer wenn nicht noch mehr.

Auf der Kopfhaut sind weisse Narben.

Ich weiss nicht was ich noch tun kann damit ich mich besser fühle. Vor 2 Jahren wurde ich hier

noch als Troll abgestempelt und jetzt sehe ich aus als wäre ich nach einer Chemotherapie und es tut Seelisch so verdammt weh:(.

File Attachments

1) [F1FC13C1-CD1F-4FAE-AF3A-AE272A5B8C38.jpeg](#), downloaded 852 times

